

# INFOBRIEF MIGRATION UND INTEGRATION IM LANDKREIS HEILBRONN

**November 2020**

---

## Informationen aufgrund des Coronavirus

Aufgrund der gegenwärtigen Situation in Folge des Coronavirus möchten wir Sie über einige aktuelle Änderungen und Unterstützungsangebote informieren.

### Mehrsprachige Corona-Informationen - Update November 2020

Der mehrsprachige Flyer mit allen wichtigen Informationen zur Corona-Pandemie, den Staatsministerin Annette Widmann-Mauz zur Verfügung stellt, wurde im Hinblick auf die aktuellen Regelungen von November aktualisiert. Er dient als niedrigschwellige, erste Ansprache und verweist auf die umfassenden Informationen auf der mehrsprachigen Website der Integrationsbeauftragten.

Der Flyer steht zum Ausdruck in 20 Sprachen auf der Website :  
<http://www.integrationsbeauftragte.de/corona-virus> zur Verfügung.

### Ministerium für Soziales und Integration lädt zu Bürgerforum Corona ein

Seit Beginn der Corona-Pandemie hat die Landesregierung viele Regelungen erlassen, um die Pandemie einzudämmen. Die Lage wandelt sich nahezu wöchentlich. Erkenntnisse zu dem neuartigen Corona-Virus ändern sich fast genauso schnell und es kommen stets neue hinzu. In dieser Situation möchte die Landesregierung rund 40 bis 50 zufällig ausgewählte Menschen in einem Bürgerforum Corona zusammenbringen.

Bis zum **26. November 2020, 17 Uhr**, können Sie vorschlagen, über welche Themen das Bürgerforum Ihrer Meinung nach sprechen sollte. Infos dazu finden Sie im Beteiligungsportal Baden-Württemberg unter [Beteiligungsforum Corona](#).

Parallel zum Bürgerforum Corona wird es ein Gremium „Forum Zivilgesellschaft“ geben, welches sich mit der gleichen Fragestellung beschäftigt, allerdings zusammengesetzt aus Institutionen. Dieses Gremium wird von der Allianz für Beteiligung koordiniert und durchgeführt. Das Bürgerforum Corona und das Forum Zivilgesellschaft werden sich kontinuierlich austauschen und vernetzen.

## Neues aus dem Sachgebiet „Integrationsplanung“

### Update - Testverfahren für neuzugezogene Kinder/Jugendliche (10 - 15 Jahre) ohne Deutschkenntnisse im Schuljahr 2020/21

Die Testverfahren im September und Oktober 2020 zur Feststellung der geeigneten Schulform für neuzugewanderte Kinder/Jugendliche ohne Deutschkenntnisse konnten unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen mit insgesamt 49 Kindern

durchgeführt werden. Die für November und Dezember geplanten Testierungen mussten wegen des aktuellen Infektionsgeschehens hingegen abgesagt werden.

Im Moment werden daher die neuzugezogenen Kinder im Alter von 10 - 15 Jahren nach Meldung durch die Kommunen an das Landratsamt von den Koordinatorinnen Anja Löhe und Andrea Theobold (Tel. 07131 994-8472) ohne Testierung direkt wohnortnahen Sekundarschulen mit Vorbereitungsklasse zugeteilt. Damit die Familien dennoch mit den notwendigen Informationen versorgt werden können, sind muttersprachliche Elternmentor\*innen bei der Schulanmeldung im Einsatz. Die jeweiligen Schulen werden in Kooperation mit Frau Löhe und Frau Theobold gebeten, die Anmeldetermine mit den Eltern zu vereinbaren und Elternmentoren zu beantragen.

Inwieweit die Termine für die Testverfahren ab Januar 2021 durchgeführt werden können, steht noch nicht fest, da die weitere Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erst abgewartet werden muss.

## Veranstaltungshinweise

### Studieren in Baden-Württemberg – Virtuelle Infoveranstaltung für studieninteressierte Geflüchtete

Die Hochschule Albstadt-Sigmaringen und Kiron Higher Education for Refugees veranstalten in Kooperation mit dem Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V., der Organisation Get your Wings e.V. und regionalen Hochschulen eine virtuelle Informationsveranstaltung für Menschen mit Fluchthintergrund, die an einem Studium interessiert sind.

**Datum:** Freitag, 27.11.2020

**Uhrzeit:** 10 Uhr - 16 Uhr

Das Kiron Transfer Center und regionale Hochschulen beantworten bei der Veranstaltung Fragen zur Orientierung und zum Einstieg in ein Studium, dem Studienstart und Möglichkeiten der Berufsfindung mit einem Studienabschluss.

Interessierte können sich anmelden unter:

<https://www.hs-albsig.de/hochschule/organisation/international-office/kiron-transfer-center/anmeldung>.

### „Zwischen Wiedervereinigung und neuen Mauern – Wo steht die Migrationsgesellschaft heute, und wo will sie hin?“

Wie funktioniert das Zusammenleben in der vielfältigen Gesellschaft? Wie blicken Migrant\*innen und People of Color auf die Geschichte seit der deutschen Einheit, und was ergibt sich daraus für die Zukunft?

Diese und viele weitere Fragen sind Thema einer digitalen Veranstaltungswoche **vom 23. bis 27. November 2020**, die das „Kompetenznetzwerk Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft“ ausrichtet. Das Kompetenznetzwerk ist ein Zusammenschluss von mehreren zivilgesellschaftlichen Organisationen – unter anderem der Türkischen Gemeinde in Deutschland, der Schwarzkopf Stiftung und der „neuen deutschen organisationen“.

Informationen zum Programm sowie zur Anmeldung für die einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter <https://kn-zusammenleben.de/aktuelles>.

## „Mehr Ich wagen?“ – Über die Bedeutung von Identität im Journalismus

Es ist eine Diskussion, die seit kurzem wieder an Fahrt gewinnt: Welche Rolle spielen persönliche Merkmale, auch Prägungen von Journalist\*innen für deren Arbeit? Macht es mit Blick auf ihre Berichte, Analysen, Kommentare beispielsweise einen Unterschied, ob ihre Familien seit jeher von hier stammen oder ob sie Migrationshintergrund haben? Wie hängt diese Frage mit der noch immer sehr niedrigen Repräsentanz von Menschen aus Einwandererfamilien in deutschen Medien, gar in leitenden Positionen dort zusammen? Und wo liegen die Schnittmengen solcher Überlegungen zu der immer lebhafteren allgemeinen Diskussion über Identität – und Identitätspolitik?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Medienkonferenz der CIVIS Medienstiftung am **Dienstag, 1. Dezember 2020, 10.00 - 12.45 Uhr**. Mit dabei sind unter anderem die Integrationsforscherin Naika Foroutan, der Journalist Mohamed Amjahid sowie der Journalismus-Professor Tanjev Schultz.

Die Konferenz findet mit Blick auf die Corona-Pandemie digital statt. Den Livestream zur Konferenz finden Sie am 1. Dezember ab 10 Uhr unter folgendem Link:

<https://www.civismedia.eu/medienkonferenz/livestream>

## Online-Veranstaltung der Konrad-Adenauer-Stiftung – „Die Bürgerrechtsbewegung in den USA bis hin zu Black Lives Matter Protesten in Deutschland“

Das internationale literaturfestival berlin (ilb) ruft zu einer weltweiten Filmvorführung von „I Am Not Your Negro“ von Raoul Peck am **10. Dezember 2020** auf, dem Jahrestag der durch die UNO im Jahr 1948 verkündeten Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Der Film erhellt die Kontinuität des Rassismus und dokumentiert den auch in der Kunst artikulierten Widerstand gegen ihn.

Aus diesem Anlass greift die Konrad-Adenauer-Stiftung in einer Online-Veranstaltung die Themen des Filmes auf. Vorab können Sie sich gerne den Film über die Mediathek der Bundeszentrale für politische Bildung anschauen (kostenfrei verfügbar) unter <https://www.bpb.de/mediathek/283417/i-am-not-your-negro>.

In der Online-Veranstaltung berichtet die Wissenschaftlerin Dr. Nicole Hirschfelder über die Ursprünge und Entwicklung der Bürgerrechtsbewegung in den USA: Wo hat die amerikanische Bürgerrechtsbewegung ihren Ursprung, welche Ziele verfolgt diese und wie haben sich die Ziele im Laufe der Zeit verändert? In welchem Kontext finden die heutigen Black Lives Matter Proteste in den USA statt? Was kann die Black Lives Matter Bewegung anstoßen und verändern?

Der Blick wird auch nach Deutschland gerichtet, wo das Thema Rassismus durch die Black Lives Matter Bewegung in den Vordergrund gerückt ist. Was bedeuten die Black Lives Matter Proteste für Deutschland und welche Ziele werden hier verfolgt? Es wird Frau Dr. Sylvie Nantcha zu Gast sein, die mit den Veranstaltern über die Bewegung und Rassismus in Deutschland diskutiert. Sie war das erste afrodeutsche Vorstandsmitglied in der CDU Baden-Württemberg, leitet heute „The African Network of Germany“ und sitzt im Forum gegen Rassismus des BMI.

**Datum:** Donnerstag, 10.12.2020

**Uhrzeit:** 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Bitte melden Sie sich bis spätestens **9. Dezember 2020, 12.00 Uhr**, an, damit Ihnen die Zugangsdaten geschickt werden können. Die Veranstaltung findet über Zoom

statt. Weitere Informationen zum Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.kas.de/de/web/bw/veranstaltungen/detail/-/content/die-buergerrechtsbewegung-in-den-usa-bis-hin-zu-den-black-lives-matter-protesten-in-deutschland-2>

## Neues aus dem Bereich Migration und Integration

### Neue Rubrik beim „Mediendienst Integration“- Zahlen und Fakten rund um die Themen Migration und Integration für alle Bundesländer

Wie viele Menschen mit Migrationshintergrund leben in den Bundesländern? Wie viele Schutzsuchende? Wie ergeht es Menschen ohne deutschen Pass im Schulsystem und auf dem Arbeitsmarkt? Und wie steht es um die Vielfalt in Landesbehörden?

Zahlen und Fakten zu Migration, Integration und Asyl – aufgeschlüsselt nach Bundesländern und grafisch aufbereitet – bietet der „Mediendienst Integration“ an unter <https://mediendienst-integration.de/integration/bundeslaender.html>.

### Mehrsprachige Infos der Verbraucherzentrale für den Alltag

Wie spart man bei Wasser und Strom? Was muss beim Beantragen einer Kreditkarte beachtet werden?

Die Verbraucherzentrale beantwortet diese und viele weitere Fragen in umfassenden Checklisten zu zwölf Lebensbereichen wie Kontoeröffnung, Mobilfunk oder Energiesparen. Enthalten sind außerdem Tipps zu weiteren alltagsrelevanten Themen. Die meisten Checklisten sind in **Deutsch, Englisch, Arabisch, Russisch und Farsi** verfügbar.

Die Checklisten finden Sie unter

<https://www.verbraucherzentrale.de/fluechtlingshilfe/mehrsprachige-infos-fuer-fluechtlinge>.

### Förderprogramm der Baden-Württemberg Stiftung – „Vielfalt gefällt! Orte der Toleranz“

Die Baden-Württemberg Stiftung initiiert seit 2012 unter dem Motto „Vielfalt gefällt!“ Programme, die verstärkt die Chancen der sozialen und kulturellen Vielfalt in einer Gesellschaft in den Fokus rücken. Das neue Programm „Vielfalt gefällt! Orte der Toleranz“ baut auf den Erkenntnissen der Vorgängerprogramme auf.

Ziel des Programms ist es, bestehende gesellschaftliche Ab- und Ausgrenzungen durch Begegnungen, Dialoge und gemeinsame Aktivitäten von Menschen mit unterschiedlichen Herkunft, Zugehörigkeiten und Identitäten aufzubrechen. Dadurch soll zum Abbau von sozialer Distanz und somit von Ablehnungshaltungen und Vorurteilen beigetragen werden.

Anträge können **bis 18. Dezember 2020** ausschließlich im **Onlineverfahren** eingereicht werden. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Organisationen und Kommunen.

Weitere Infos zum Programm und zur Ausschreibung finden Sie unter <https://www.bwstiftung.de/gesellschaft-kultur/programme/integration/vielfalt-gefaellt-orte-der-toleranz/#>.

**Gerne nehmen wir Veranstaltungshinweise und Anregungen zum Infobrief entgegen! Anmeldungen zum Infobrief können Sie an Frau Kolb richten unter [michaela.kolb@landratsamt-heilbronn.de](mailto:michaela.kolb@landratsamt-heilbronn.de).**